



Museum Burg Zug

Angebote für Schulklassen

Schuljahr 2024/25

Das Museum Burg Zug als ausserschulischer Lernort ermöglicht es Schülerinnen und Schülern aller Altersstufen, Zuger Kulturgeschichte in einer authentischen Umgebung vom Mittelalter bis in die Neuzeit mit allen Sinnen zu erleben.

In der Burg Zug befindet sich seit 1982 das gleichnamige historische Museum von Stadt und Kanton Zug. Die Aufgabe des Museums ist es, Zuger Geschichte vom Hochmittelalter bis zur Gegenwart zu sammeln, zu dokumentieren und zu vermitteln.

Einst als mittelalterlicher Herrschaftssitz erbaut, haben sowohl das älteste weltliche Gebäude der Stadt Zug als auch die sich darin befindende Dauerausstellung Spannendes und Überraschendes aus vergangenen Jahrhunderten zu erzählen.

Entdecken Sie die vielfältigen Themen mit Hilfe der für alle Schulstufen anregenden und interaktiv gestalteten personellen Vermittlungsformate. Ob 60-minütige Führung oder 120-minütiger Workshop, alle Angebote ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, dank entdeckenden, forschenden und problembezogenen Zugangsweisen eigene Lernerfahrungen zu machen.

Die Angebote sind inhaltlich auf den Lehrplan 21 abgestimmt und berücksichtigen die darin verankerten Kompetenzbereiche sowohl didaktisch wie methodisch in der Vermittlung mit. Die jeweiligen Bezüge zum Lehrplan 21 sind separat ausgewiesen.

Gerne nehmen wir auf inhaltliche Wünsche der Lehrpersonen und unterrichtsspezifischen Schwerpunkte Rücksicht und unterstützen Sie bei der Suche nach der passenden Führung/dem passenden Workshop. Die Leitung Bildung und Vermittlung des Museums Burg Zug steht Ihnen für Auskünfte und Beratungen zur Verfügung.

Die Anmeldung zu den Angeboten erfolgt über unsere Website www.burgzug.ch.





Führung «Das Museum Burg Zug entdecken»

Dieses Vermittlungsformat eignet sich als Einstieg oder Vertiefung in Unterrichtsthemen vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Bei der Führung «Das Museum Burg Zug entdecken» erkunden SuS die Räumlichkeiten des ehemaligen mittelalterlichen Herrschaftssitzes und gehen den Spuren ihrer früheren Bewohner und deren faszinierenden Geschichten nach. Unterschiedliche und einzigartige Räume zeugen sowohl von der komplexen Baugeschichte wie auch der sich wandelnden Funktion der Burg vom 14. bis ins 20. Jahrhundert. Eine vollständig eingerichtete Schuhmacherwerkstatt überrascht dabei ebenso wie das originalgetreue Inventar der Drogerie Luthiger aus Zug. Eine Zeitreise, auf der es Spannendes und Überraschendes zu entdecken gibt.

- Zyklus 1–3, Kindergarten bis Sek II
- LP 21: NMG.9, NMG.12, RZG.5, RZG.7, ERG.4
- Kosten: kostenlos für Schulklassen aus dem Kanton Zug
100 CHF für ausserkantonale Schulklassen
- Dauer: 60 Minuten
- Durchführungsort: Museum Burg Zug, jeweils DI–FR

Zur Anmeldung



Spezereien & Drogen
V. Luthiger.



Workshop «Das Museum Burg Zug entdecken»

Dieses Vermittlungsformat eignet sich als Einstieg oder Vertiefung in Unterrichtsthemen vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Wie bei der Führung «Das Museum Burg Zug entdecken» erkunden SuS die Räumlichkeiten des ehemaligen mittelalterlichen Herrschaftssitzes und gehen den Spuren ihrer früheren Bewohner und deren faszinierenden Geschichten nach. Spielerische und sinnliche Module ergänzen die vermittelten Inhalte und lassen Raum für eigene Entdeckungen. Unterschiedliche und einzigartige Räume zeugen sowohl von der komplexen Baugeschichte wie auch der sich wandelnden Funktion der Burg vom 14. bis ins 20. Jahrhundert und warten darauf, entdeckt zu werden. Eine vollständig eingerichtete Schuhmacherwerkstatt überrascht dabei ebenso wie das originalgetreue Inventar der Drogerie Luthiger aus Zug. Eine Zeitreise, auf der es Spannendes und Überraschendes zu entdecken gibt.

- Zyklus 1–2, 1. Klasse bis 6. Klasse
- LP 21: NMG.9, NMG.12, RZG.5, RZG.7, ERG.4
- Kosten: Kostenlos für Stadt Zuger Schulen
100 CHF für Schulklassen aus dem Kanton Zug
200 CHF für ausserkantonale Schulklassen
- Dauer: 120 Minuten
- Durchführungsort: Museum Burg Zug, jeweils DI–FR

Zur Anmeldung







Führung «Leben im Mittelalter»

In dieser Führung stehen die Burganlage und die Funktion einer Burg im Zentrum. Die SuS lernen dabei den Ritter als typische Erscheinungsform des europäischen Mittelalters sowie dessen Schutz- und Trutzwaffen im interaktiven Format eingehend kennen. Beim Anfassen und Anprobieren einzelner Rüstungsteile erfahren die SuS ebenso wie beim Spiel «Mittelalter oder nicht» mehr über das Leben der Ritter und der Menschen im Mittelalter im Allgemeinen. Die Führung wird je nach Stufe und Vorwissen der SuS angepasst und kann sowohl zu Beginn, während oder auch als Abschluss einer Unterrichtseinheit besucht werden.

- Zyklus 1–3, Kindergarten bis Sek I
- LP 21: NMG.9, RZG.5, RZG.7
- Kosten: Kostenlos für Schulklassen aus dem Kanton Zug
100 CHF für ausserkantonale Schulklassen
- Dauer: 60 Minuten
- Durchführungsort: Museum Burg Zug, jeweils DI–FR

Zur Anmeldung



Workshop «Leben im Mittelalter»

Im Workshop «Leben im Mittelalter» werden zusätzlich einzelne Themenbereiche aus der gleichnamigen Führung (Beschrieb unter Führung «Leben im Mittelalter») vertieft behandelt und durch handlungsorientierte Elemente ergänzt. Das Nachstellen einer mittelalterlichen Ständeordnung durch die SuS gehört dabei ebenso wie die Beschäftigung zweier Themenbereiche aus den Wahlmodulen zum Umfang dieses Workshops. Der Workshop wird je nach Stufe und Vorwissen der SuS angepasst und kann sowohl zu Beginn, während oder auch als Abschluss einer Unterrichtseinheit besucht werden. Aus folgenden Wahlmodulen können zwei Themen gewählt werden: Essen und Trinken, Mittelalterliches Stadthaus, Stadt Zug im Mittelalter und Ständeordnung.

- Zyklus 1–3, 1. Klasse bis Sek I
- LP 21: NMG.9, RZG.5, RZG.7
- Kosten: Kostenlos für Stadt Zuger Schulen
100 CHF für Schulklassen aus dem Kanton Zug
200 CHF für ausserkantonale Schulklassen
- Dauer: 120 Minuten
- Durchführungsort: Museum Burg Zug, jeweils DI–FR

Zur Anmeldung





Führung «Märchenstunde»

In dieser kostümierten Führung stehen bekannte Märchen im Zentrum. Erwartet werden die SuS von der Magd Anna. Und egal, ob Froschkönig, Rapunzel oder Dornröschen, Anna kennt sie alle. Natürlich lässt sie ihr Publikum gerne an ihrem Wissen teilhaben. Doch damit nicht genug, als Magd hat sie schliesslich alles hautnah miterlebt und kennt die grossen und kleinen Geheimnisse der Hauptfiguren. So führt sie ihre jungen Besucherinnen und Besucher zu den jeweiligen Schauplätzen, wo sie mitspielen, mitraten und mitsingen dürfen.

- Zyklus 1, 1. Kindergarten bis 2. Klasse
- LP 21: D.1.A, D.1.B, D.3.B.1, D.3.C.1, D.6.C.1, NMG.1, NMG.9, NMG.10, NMG.11
- Kosten: Kostenlos für Schulklassen aus dem Kanton Zug
100 CHF für ausserkantonale Schulklassen
- Dauer: 60 Minuten
- Durchführungsort: Museum Burg Zug, jeweils DI–FR

Zur Anmeldung



Workshop «Kochen wie im Mittelalter»

Im Workshop «Kochen wie im Mittelalter» werden alle fünf Sinne angesprochen! Nach einem kurzen Input zur Geschichte der Burg Zug wird wie zu Zeiten der Ritter gekocht und gegessen. Dabei lernen die SuS, wer was im Mittelalter ass und trank und wie man damals Feuer gemacht, gekocht und gegessen hat. Gleich im Anschluss setzen sie das Gelernte selbst in die Tat um. Nachdem auch die mittelalterlichen Tischsitten einstudiert sind und für das passende Rahmenprogramm gesorgt wurde, kann die Klasse schliesslich an der gedeckten Tafel genüsslich speisen. Ein Workshop, der sowohl erfahrungsbasiertes Lernen als auch einen garantiert praktischen Zugang zu mittelalterlichen Koch- und Lebensweisen ermöglicht.

- Zyklus 2, 3. Klasse bis 6. Klasse
- LP 21: NMG.2, NMG.9, NMG.12
- Kosten: 300 CHF für Schulklassen aus dem Kanton Zug
350 CHF für ausserkantonale Schulklassen
Inklusive Material und Verpflegung
- Dauer: 180 Minuten
- Durchführungsort: Museum Burg Zug, jeweils DI–FR
- Durchführungszeiten: Wahlweise 10–13 h oder 13–16 h
- Der Workshop findet bei jeder Witterung draussen statt.

Zur Anmeldung







Workshop «1352 – Eroberung der Burg Zug»

In diesem szenischen Workshop stellen wir das Rad der Zeit zurück ins Jahr 1352 und erwecken die Eroberung der Burg Zug durch die Eidgenossen erneut zum Leben. Wie sah die Eidgenossenschaft damals aus? Warum wurde Zug trotzdem nicht eidgenössisch und wie gelang es den Eidgenossen, die Burg zu erobern? Aufgeteilt in zwei Gruppen, üben sich die SuS in einem fiktiven «Battle» in Strategien, lernen mit Übungsschwertern Elemente der mittelalterlichen Kampfkunst kennen und machen sich mit mittelalterlichen «Schutz- und Trutzwaffen» vertraut. Wer entscheidet den Kampf dank Geschick und Fleiss zu seinen Gunsten? Muss die Geschichte für einen kurzen Moment gar neu geschrieben werden?

- Zyklus 2, 3.Klasse bis 6. Klasse
- LP 21: NMG.5, NMG.8, NMG.9, NMG.10
- Kosten: Kostenlos für Stadt Zuger Schulen
100 CHF für Schulklassen aus dem Kanton Zug
200 CHF für ausserkantonale Schulklassen
- Dauer: 120 Minuten
- Durchführungsort: Museum Burg Zug, jeweils DI–FR
- Der Workshop findet bei jeder Witterung teilweise draussen statt.

Zur Anmeldung



Sonderausstellungen

Regelmässig gezeigte Sonderausstellungen im Museum Burg Zug ermöglichen vertiefte Einblicke in aktuelle politische, soziale wie auch historisch relevante Themen der Zuger und Schweizer Geschichte. Auch diese Ausstellungen werden stets von einem Bildungs- und Vermittlungsangebot begleitet, welches ebenfalls Bezug auf den Lehrplan 21 nimmt und an die verschiedenen Zyklen angepasst ist.

Informationen zur jeweiligen Sonderausstellung finden Sie unter www.burgzug.ch.





Kontakt

Leiterin Bildung und Vermittlung

Myriam Kärvas, lic. phil.

Telefon: 041 728 29 74

E-Mail: Myriam.Kaervas@zg.ch

Anreise

Das Museum Burg Zug liegt mitten in der Altstadt.

Mit dem Bus erreichen Sie das Museum bei der Haltestelle Burgbach: Nr. 612 (Oberägeri), Nr. 602 (Menzingen), Nr. 613 (Obersack) oder bei der Haltestelle Kolinplatz: Nr. 611 (Oberwil), Nr. 605 (Walchwil), Nr. 603 (Schönegg), Nr. 614 (Gimenen). Von beiden Haltestellen ist das Museum innert zwei Minuten zu Fuss über die St.Oswaldgasse, respektive Kirchengasse, erreichbar.

Mit dem Zug (S2) erreichen Sie das Museum Burg Zug über die Haltestelle Casino.

Mit dem Auto parkieren Sie am besten im Parkhaus Casino oder Frauensteinmatt.

Museum Burg Zug

Kirchenstrasse 11 | 6300 Zug | T 041 728 29 70

info.mbz@zg.ch | www.burgzug.ch

Fotos: Heike Witzgall, Museum Burg Zug

